Herren 2. Kreisklasse Gr. 1

Eintracht Frankfurt VII : FTV 1860 Frankfurt II
Donnerstag, 15.09.2022, 20:00 Uhr

Spieltag 1 für Eintracht Frankfurt VII: Eintracht Frankfurt VII und FTV 1860 Frankfurt II trennen sich unentschieden

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 1 traf Eintracht Frankfurt VII am vergangenen Donnerstag im 1. Saisonspiel auf den FTV 1860 Frankfurt II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Frank / Tresckow, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass Eintracht Frankfurt VII dieses Match mit 6 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Huang / Scherhoff hatten ihre Gegner Reinke / Kindleben beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Daub / Le Thien hatten gegen Frank / Tresckow indessen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Einen knappen Sieg feierten indessen Shrivastava / Ide beim 15:13, 11:6, 10:12, 10:12, 11:8 gegen Tresckow / Fahlbusch, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Thomas Frank konnte Zemin Huang anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ein Satz reichte nicht, weshalb Cedric Scherhoff die Partie gegen Berthold Reinke, letztendlich auf Basis der TTR-Werte nicht überraschend mit 1:3 verlor. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Der Start in die Partie hätte für Dirk Daub besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Angelika von Tresckow noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Quang Le Thien gegen Christian von Tresckow verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Parth Shrivastava seinen Gegner Gerd Kindleben beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Yakup Ide hatte gegen Julius Fahlbusch bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Chancenlos war indes Zemin Huang gegen Berthold Reinke nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Beim 11:7, 11:6, 11:7 gegen Thomas Frank fand Cedric Scherhoff hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. 2:3 hieß es wiederum am Schluss, als Dirk Daub und Christian von Tresckow am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Der neue Zwischenstand war 6:6. Quang Le Thien verpasste es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Angelika von Tresckow, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Julius Fahlbusch zunächst nicht gut aus, so gewann Parth Shrivastava im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Eher wenig Gegenwehr bekam Yakup Ide bei seinem Sieg in drei Sätzen von Gerd Kindleben. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten daraufhin Huang / Scherhoff beim 2:3 gegen Frank / Tresckow. Das Spiel verloren Huang / Scherhoff dennoch im 5. Satz. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (22:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.09.2022 gegen den TV Preungesheim 1880 II, während der FTV 1860 Frankfurt II am 20.09.2022 gegen die TG 1887 Unterliederbach IV antritt.

Statistik:

Eintracht Frankfurt VII

Doppel: Huang / Scherhoff 1:1, Daub / Le Thien 0:1, Shrivastava / Ide 1:0

Einzel: Z. Huang 0:2, C. Scherhoff 1:1, D. Daub 1:1, Q. Thien 0:2, P. Shrivastava 2:0, Y. Ide 2:0

FTV 1860 Frankfurt II

Doppel: Frank / Tresckow 2:0, Reinke / Kindleben 0:1, Tresckow / Fahlbusch 0:1

Einzel: B. Reinke 2:0, T. Frank 1:1, C. Tresckow 2:0, A. Tresckow 1:1, J. Fahlbusch 0:2, G. Kindleben 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2022 (22:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").